

Im Übrigen, Brüder, betet dass das Wort des Herrn laufe und verherrlicht werde" 2 Thess. 3:1

Mit tiefer Freude im Herzen blicken wir auf eine gesegnete Zeit der Gemeinschaft mit Geschwistern in West- und Zentraluganda zurück. Der Zweck unseres Besuchs bestand darin, die Geschwister in verschiedenen örtlichen Versammlungen durch den Dienst des Wortes und einige persönliche Hausbesuche zu ermutigen. Darüber hinaus bestand die Notwendigkeit, die Kontakte mit einigen Jugendgruppen fortzusetzen, die als Ergebnis der vergangenen Jugendlager und MAG-Teams, die im Januar stattfanden, regelmäßige Bibelstudien mit einigen örtlichen Brüdern organisiert hatten.



< Dies ist die örtliche Versammlung in Mairukumi, West-Uganda, die einfach zusammenkam, um durch einige Wortbetrachtungen aus dem Wort Gottes ermutigt zu werden.

Die Schwester auf der rechten Seite > kann wegen eines Schlaganfalls nicht mehr sprechen. Sie kann aber noch ein paar Lieder singen. Die örtlichen Gläubigen sitzen gerne mit ihr zusammen und singen diese Lieder.



Wir konnten uns auch mit den Geschwistern der Versammlung im Dorf Mahango treffen, die in den Rwenzori-Bergen liegt. Sie reisten in ein Dorf, das wir mit dem Hilux-Pickup anfahren

konnten, und verabredeten dort eine Zeit des Dienstes.

Zum Schutz vor der Sonne wurde ein Versammlungsplatz im Freien unter einer großen Plane eingerichtet. Als wir uns versammelten, wurde bald deutlich, dass sich viele Menschen aus anderen Dörfern dazu gesellten, die auf den Hügeln am Rande unseres Versammlungsplatzes saßen, und dass diese Zusammenkunft vom Herrn als Evangeliumstreffen gedacht war. Der Herr gab uns als Gegestand das Lamm, das Gott als Stellvertreter für uns alle bereitstellen würde und bereitgestellt hat und das unser Retter ist. Viele waren sehr aufmerksam, und wir vertrauen darauf, dass der Herr Wachstum bringen wird.

Sie werden feststellen, dass viele Treffen im Freien stattfanden, wie hier in der Gegend von Cyanduli und in Kisolholho. Der Mai ist die typische Regenzeit in Uganda. Wir sind dankbar, dass der Herr den Regen während allen Zusammenkünften, die im Freien stattfanden.

CYANDULI



KISOLHOLHO



In anderen Teilen der Region und in der Nacht hat es geregnet, aber nie während einer dieser Sitzungen im Freien. **Er hat die Kontrolle über jedes Detail.**

Wir sind dem Herrn sehr dankbar für die wunderbare **Freimütigkeit, Kraft und Gemeinschaft im Dienst**, die wir in diesen Tagen und bei den Besuchen genießen durften. Wir sind aber auch überglücklich zu sehen, was der Herr unter den jungen Menschen tut.

Im Januar 2023 halfen MAG-Teams, bestehend aus jungen Menschen aus den USA und Kanada, bei Jugendlagern in Uganda. Damals meldeten sich mehrere junge Leute und baten darum, das Bibelstudium fortsetzen zu können, da ihnen die Jugendlager so gut gefallen hatten. Mit der Unterstützung von Brüdern vor Ort wurden Jugendbibelstudiengruppen gebildet, und nun **vervielfältigt der Herr sein Wort, indem er die jungen Menschen vervielfältigt, die an diesen Bibelstudien teilnehmen.**

Wir hatten das Vorrecht, uns mit drei verschiedenen Jugendgruppen zu treffen, die alle aus den Jugendlagern hervorgegangen sind. In der ersten Gruppe war ein junger Mann dafür verantwortlich, eine Gruppe von etwa 30 Personen zum Bibelstudium zusammenzubringen. In der zweiten Gruppe hat sich eine ähnliche Situation ergeben, und die Jugendlichen baten um die Nutzung eines Schulraums, in dem sie sich mit uns treffen konnten, um Bibelstunden zu hören.

Bei der dritten Gruppe handelte es sich um die gleiche Gruppe, aber diesmal waren mehr Jugendliche anwesend,



die auch an den Jugendlagern teilgenommen hatten. Diese jungen Leute hatten immer noch die Lagerhefte dabei, und einige von ihnen hatten eines der Lieder, die wir in diesen Heften abgedruckt hatten, eingeübt und sangen es für uns. Nach der letzten Unterrichtsstunde erfuhren wir, dass der örtliche Vertreter der Regierung anwesend war. Nach der Zusammenkunft erklärte er uns, warum er gekommen war. Er wollte hören, was den jungen Leuten beigebracht wurde, und dann sagte er zu ihnen: "Ich bin sehr einverstanden". Er lobte die jungen Leute dafür, dass sie sich die Zeit genommen hatten, von sich aus zu kommen und das Wort Gottes zu hören. Dann wandte er sich an die örtlichen Brüder und sagte zu ihnen: "Bitte kommt weiterhin und unterrichtet die Kinder in der Schule während des regulären Programms. Dieser Unterricht sollte Teil unseres regulären Lehrplans sein." Ich wurde an den Vers "Ich habe euch eine offene Tür gegeben, und niemand kann sie zuschließen" erinnert. Offb. 3:8

Wenn Sie genau hinschauen, werden Sie feststellen, dass viele dieser jungen Menschen keine Bibel haben. Das ist für uns eine große Belastung, denn wir wissen aus erster Hand, wie schwer es ist, junge Menschen zum Lesen und Studieren der Heiligen Schrift zu bewegen, wenn sie keine eigene Bibel haben. Wie sollen sie dann lernen?

Die Namen auf der rechten Seite stehen für einige derjenigen, die an diesen Bibelstudiengruppen teilgenommen haben und keine eigene Bibel besitzen. Es ist unser

ST. KIZITO Voc. YOUTH GROUP		
KAMALIA	EDMON	ST. KIZITO VOCATIONAL
HOPE	KIDIMA	ST. KIZITO VOCATIONAL
JENIPHEA	MILUBE	ST. KIZITO VOCATIONAL
REKHA	FARIDA	ST. KIZITO VOCATIONAL
KABUSHO	CAROLINE	ST. KIZITO VOCATIONAL
KABUSHO IMMACULATE		ST. KIZITO VOCATIONAL
STANWALA	MARTHA	ST. KIZITO VOCATIONAL
MUNINDO	ANTHONY	ST. KIZITO VOCATIONAL
KUBE	INNOCENT	ST. KIZITO VOCATIONAL
BURA	CATHERINE	ST. KIZITO VOCATIONAL
BURA	GLORIA WINGIRI	ST. KIZITO VOCATIONAL

**Do you own your own personal bible ?
Unfortunately, these young people do not!**

Wunsch und Gebet, dass der Herr Mittel für Bibeln für Uganda und Ostafrika bereitstellt, damit das Wort Gottes in den Herzen der vielen jungen Menschen vermehrt wird. Uganda hat eine Bevölkerung von 48,58 Millionen Menschen, von denen 77 % Jugendliche unter 25 Jahren sind.



Wir konnten auch einige Hausbesuche machen, die Gemeinschaft mit den Gläubigen genießen und sie in ihrem familiären Umfeld kennen lernen.

< Singen zusammen mit Bruder Darius und seiner Familie.

Nach einem kurzen Aufenthalt im Bibelzentrum > in Kasesse und Zeit für den Dienst an den Gläubigen, die daran teilnehmen konnten, reisten wir zurück nach Mukono in Zentraluganda.



Als wir im Bibelzentrum in Mukono ankamen, bereiteten wir uns auf ein "Mini"-Jugendlager am folgenden Tag vor. Ungefähr 50 junge Leute, allesamt neue Kontakte, nahmen an einem eintägigen Jugendlager teil, bei dem wir Lektionen aus dem ersten < drei Kapiteln von Daniel studierten. Jeder dieser Kontakte wird nun von örtlichen Brüdern weiterverfolgt.



Unsere Zeit in Mukono endete mit einer dreitägigen Konferenz für etwa 100 Geschwister, die nun die Verantwortung haben, das Gelernte weiterzugeben und **"auch andere zu lehren"**.

Die Bibelstudien waren dem Buch der Richter entnommen, mit Lektionen aus den ersten vier Kapiteln.

Wir brachten eine große Karte Israels mit, auf der die Zeit der Richter dargestellt war, was sich als sehr hilfreich erwies, um die geistlichen Lehren aus dieser sehr wichtigen Zeit in der Geschichte Israels zu verstehen, und wie sie uns Lektionen für heute geben.

Bibelkonferenz in Mukono

Örtliche Brüder leisten Beiträge während der Konferenz



Gebetsanliegen und Bedürfnisse:

- Bibeln für Ostafrika
- Fortsetzung der Jugendlagerarbeit mit MAG-Teams mit englischsprachigen Jugendlichen die geistlich geübt sind mitzuarbeiten
- Zuverlässiges Fahrzeug für Jugendlager-MAG-Teams, laufende Besuche und Dienste, Literaturverteilung.
- Mittel für das Bibelzentrum Busia für den weiteren Ausbau des Geländes für Konferenzen und Jugendlager. Ein Schlafsaal für die Teilnehmer von Freizeiten und Konferenzen ist notwendig, damit die Teilnehmer nicht in unerwünschten und schmutzigen Umgebungen übernachten müssen, wenn sie in Gästehäusern untergebracht sind.

Hilvert Wijnholds und John Redekop

